

Inhalt

1. Einleitung	7
Einführung der Herausgeber.....	9
Daten zum Lebenslauf.....	17
Rolf Ziegler: In memoriam René König. Für eine Soziologie in moralischer Absicht.....	20
Ätna (1943).....	35
2. Geschichte der Soziologie und der Soziologen	47
Soziologie als Oppositionswissenschaft und als Gesellschaftskritik (1965).....	51
Die Entstehung der Deutschen Soziologie (1949).....	60
Emile Durkheim (1958).....	75
Marcel Mauss (1972).....	86
3. Soziologie als „Wirklichkeitswissenschaft“	99
Vorbemerkung des Herausgebers zum Jahrgang 7 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie (1955).....	103
Die Beobachtung (1973).....	108
Einleitung zum Handbuch der empirischen Sozialforschung (1962).....	124
Einige Bemerkungen über die Bedeutung der empirischen Forschung für die Soziologie (1969).....	140
4. Familie	151
Von der Notwendigkeit einer Familiensoziologie (1946).....	154
Zwei Grundbegriffe der Familiensoziologie: Desintegration und Desorganisation der Familie (1946).....	173

5. Entwicklung und Sozialer Wandel	195
Industrialisierung und Patriarchalismus in wirtschaftlich unterentwickelten Ländern (1963).....	197
Ethnologie und Soziologie (1984).....	209
Erste Ankunft im Südwesten (1973).....	218
6. Kultur	229
Die pluralistische Gesellschaft und ihre Subkulturen (1962)	231
Das Massenmedium Film und die soziale Spontaneität (1962)	238
Die Mode erfaßt den ganzen Menschen (1985).....	246
7. Zeitzeuge, Kommentator, Beobachter, Vermittler und akademischer Lehrer	257
Existenzielles Vorspiel: Diskriminierung und Selbstbehauptung (1980)	261
Drei Briefe an Karl Löwith (1936/37).	275
Journalistische Beiträge Gespräche mit heimkehrenden deutschen Kriegsgefangenen (1947) Im Wirbel der deutschen Währungsreform (1948) Deutsche Paradoxien am Jahresanfang (1950)	279
Akademische Lehrer und unruhige Studenten (1980).	290
René König im Interview mit Hans G. Oxenius (1976).	301